

kunst**und**dialog - Institut für Kunstvermittlung und Weiterbildung

PRESSEMITTEILUNG

Neben der inhaltlichen Ausbildung werden die Choristen/Guides der documenta 14 auch in diesem Jahr wieder im Auftrag von AVANTGARDE zusätzlich in einem sogenannten Performancetraining im Umgang mit dem Besucher geschult. In diesem Jahr übernimmt diese Aufgabe passenderweise kunst**und**dialog - Institut für Kunstvermittlung und Weiterbildung mit Sitz in München und Berlin.

In einem dreitägigen Intensivtraining werden die angehenden Vermittler_innen ganz im Sinne des Instituts in dialogischer Besucherkommunikation geschult. Analog zum diesjährigen Vermittlungskonzeptes der documenta 14 trifft der Ansatz des Weiterbildungsinstituts kunst**und**dialog den Kern der Sache, die Vermittlung mehr als ein Gespräch auf Augenhöhe und im Dialog zu gestalten, also frontale Wissendarbietungen. Das Vermittlungskonzept der 2-stündigen „Spaziergängen“ ist es vor allem Dialoge und einen lebendigen Austausch mit dem Besucher über die Arbeiten der documenta 14 zu realisieren.

Somit geht es auch im Performancetraining von kunst**und**dialog vor allem um das Etablieren einer angenehmen und kommunikationsfördernden Gesprächsatmosphäre und einer wertschätzenden Haltung gegenüber dem Besucher. Trainiert werden dialogische Moderation, Werkbesprechung sowie der Umgang mit Widerständen gegenüber der Kunst und möglichen Vorbehalten. Wie begegne ich Besuchern, die ablehnend auf die ausgestellte Kunst reagieren? Was mache ich, wenn niemand etwas sagt? Wie spreche ich über Kunst, die wenige Tage alt ist? Wie moderiere ich kontroverse Sachverhalte? Neben Kommunikationstechniken und dem Dialogischen steht im Performancetraining zusätzlich die eigene Stimme und Haltung im Fokus. Wie nutze ich meine Körpersprache und Stimme optimal? Welche Techniken habe ich, die Aufmerksamkeit einer Gruppe zu bekommen und dauerhaft zu erhalten?

kunst**und**dialog, mit seiner Gründerin und Geschäftsführerin, Diplom-Pädagogin Antje Lielich-Wolf, hat sich auf die Professionalisierung von Kunst- und Kultvermittler_innen im deutschsprachigen Raum spezialisiert und bietet mit seinem Team bundesweit Seminare, Beratung und Coachings für Museen und ihre Mitarbeiter_innen an. Im Zuge eines stärkeren Partizipierungswunsches im Kulturgesehen seitens der Besucher, steht auch das Personal vor der Aufgabe neue Kommunikations- und Gesprächsführungstechniken zu erlernen, um diesem Anspruch gerecht zu werden.

Das Performancetraining für die Choristen der documenta 14 findet vom 26.-28. Mai 2017 in Kassel statt und bildet damit den Abschluss einer mehrwöchigen Vorbereitung der Choristen auf ihre Vermittlungstätigkeit auf der documenta 14, die am 10. Juni in Kassel eröffnet wird. 2- stündige Spaziergänge über die Documenta14 kosten 12,00 € pro Person zzgl. Eintritt sowie Gruppenticket (max. 15 Teilnehmer_innen) 170,00 € zzgl. Eintritt und können ab sofort über den Shop gebucht werden: <https://shop.documenta.de>

München, den 25.04.2017